

**Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d)
im Bereich Soziologie am Institut für Soziologie und Volkswirtschaftslehre,
Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre in Vollzeit oder in Teilzeit gesucht. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle mit Möglichkeit zur Forschung an einem Postdoc-Projekt.

Die Universität der Bundeswehr München bietet ein Forschungsumfeld auf dem neuesten Stand der Technik, das deutschlandweit in verschiedenen Disziplinen führend ist. Sie ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Der Universitätscampus bietet somit beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Der Forschungs- und Lehrbereich Soziologie an der Fakultät für Sozial- und Staatswissenschaften bietet in den interdisziplinären Studiengängen Staats- und Sozialwissenschaften (BA/MA) soziologische und interdisziplinäre Module an. In der Lehre verantwortet er das Studienangebot zu den Grundlagen der Soziologie, zu soziologischen Theorien und zu qualitativen Methoden sowie zur Soziologie der Globalisierung und verschiedenen soziologischen Gegenstandsbereichen.

Ihre Aufgaben:

- Sie verantworten eigenständig ein Lehrportfolio im Umfang von 18 Trimesterwochenstunden pro akademisches Jahr (6 TWS pro Trimester). Sie betreuen Seminar- und Abschlussarbeiten;
- Sie bringen sich aktiv in die Zusammenarbeit im Fach Soziologie (Professur für „Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie“ und „Soziologie der Globalisierung“) ein und verfolgen Ihr eigenes Postdoc Forschungsprojekt;
- Sie lehren im Fach Soziologie sowie bei Bedarf in den Nachbardisziplinen (z.B. Ethik) und interdisziplinären Modulen der BA und MA Studiengänge an der Fakultät;
- Sie unterstützen die administrativen und organisatorischen lehrbezogenen Tätigkeiten.

Qualifikationserfordernisse:

- sehr gut abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master of Arts) in Soziologie oder in einer vergleichbaren Sozialwissenschaft;
- Abgeschlossene soziologische Promotion (mindestens „magna cum laude“);
- Ein Forschungs- und Lehrprofil in den Bereichen soziologische Theorie und/oder qualitative Methoden;
- Ein Arbeitsschwerpunkt in einer speziellen Soziologie ist erwünscht (z.B. Religions-, Medien- oder Kultursoziologie);
- Universitäre Lehrerfahrung;
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Was erwarten wir:

- gute und breite Kenntnisse der soziologischen Theorie und der qualitativen Methoden;
- Bereitschaft, sich in inter- und transdisziplinäre Arbeitszusammenhänge einzubringen;
- Motivation und Eigenverantwortlichkeit in Forschung und Lehre;
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zum wissenschaftlichen Austausch und kooperativen Lehren;
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz;
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.

Was bieten wir:

- Gestaltungsmöglichkeiten in einem kooperativ arbeitenden Team;
- aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung, insbesondere der weiteren Qualifikation;
- diskriminierungssensibler Umgang;
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit;
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen;
- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 14 ist möglich bei entsprechender Qualifikation und der Übertragung entsprechender höherwertiger Tätigkeiten;
- Mobiles Arbeiten / Homeoffice ist nach Absprache eingeschränkt möglich;
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen;
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot;
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen;
- Sie erwarten ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Konzeptpapier Lehre (max. 2 Seiten), Konzeptpapier Forschung (max. 2 Seiten), Lebenslauf, Zeugnisse, zwei repräsentative Veröffentlichungen) bis zum **15.12.2024** in einer pdf-Datei (max. 10MB) mit dem Betreff „**Stellenausschreibung Soziologie**“ an:

Prof. Dr. Endre Dányi (endre.danyi@unibw.de).

Rückfragen können Sie ebenfalls an Prof. Dr. Dányi richten.

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigelegt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!